

# Inhalt

Einleitung .....	9
1 Hintergrund: Soziokulturelle Bildung und <i>Implizites Wissen</i> .....	15
1.1 Soziokulturelle Bildung und <i>Implizites Wissen</i> .....	15
1.1.1 Bildung in soziokulturellen Initiativen .....	15
1.1.2 Soziokulturelle Bildung: aktuelle Diskurse .....	20
1.1.3 <i>Tacit Knowing</i> und <i>Tacit Knowledge</i> bei Polanyi .....	30
1.1.4 Implizites Handlungswissen und soziokulturelle Bildung .....	35
1.1.5 Deutsche Rezeption von Polanyis <i>Implizitem Wissen</i> .....	39
1.1.6 Erziehungswissenschaftliche Relevanz von »The tacit dimension« .....	53
1.2 <i>Implizites Wissen</i> im Forschungsprojekt .....	61
1.2.1 Polanyis <i>Implizites Wissen</i> als lebendige Arbeit .....	65
1.2.2 <i>Tacit Knowing</i> und <i>Tacit Knowledge</i> als stumme Relation .....	76
1.2.3 Das Forschungsprojekt im Lichte Polanyis .....	81
1.2.4 Implizites Beziehungswissen .....	86
2 Methode: Kollektive Erinnerungsarbeit .....	97
2.1 Methodologische Vorüberlegungen .....	98
2.1.1 Soziokultur, <i>Tacit Knowing</i> und <i>Tacit Knowledge</i> .....	98
2.1.2 Historische Rekonstruktion .....	100
2.1.3 <i>Tacit Knowing</i> als Herausforderung für die empirische Arbeit .....	103

2.2 Erkenntnisweg in der Theorie: Kollektive Erinnerungsarbeit .....	108
2.2.1 Rekonstruktion der Entstehungsgeschichte .....	108
2.2.2 Biografische Verarbeitung .....	115
2.2.3 Reinszenierung .....	118
2.3 Erkenntnisweg in der Praxis: »Stolpernd gehen wir voran« .....	120
2.3.1 Erste Erfahrungen der Erinnerungsarbeit: eine »Interpretationsprobe« .....	121
2.3.2 Beispiel einer Irritation: Geschlechterverhältnisse in der Text-Leser*innen-Interaktion .....	123
2.3.3 Implizites Handlungswissen in der rekonstruktiven Forschung: Die Reproduktion von Widerspenstigkeit ...	127
2.4 Forschungssituation als Reinszenierung: Verhältnisse der Wahrheitsproduktion .....	132
2.5 Zusammenfassung: <i>Tacit Knowing</i> als kollektive Dimension .....	135
3 Forschungssituation: Theorie und Praxis .....	139
3.1 Arbeiten an Geschichte .....	143
3.1.1 Jugendarbeit in der katholischen Kirche der 1970er-Jahre .....	143
3.1.2 Jugendarbeit aus der Sicht der Jugendlichen .....	151
3.1.3 Politik der Bedürfnisinterpretation und Expertendiskurs der Kirche. ....	153
3.1.4 Deutung der Deutung: Arbeiten an Geschichte als Bearbeitungsstrategie .....	167
3.2 Bewegliche Positionierungen .....	171
3.2.1 Nähe und Distanz zur Kirche .....	171
3.2.2 Kirche in der biografischen Verarbeitung .....	174
3.2.3 Heldengeschichten – Analyse einer Interaktion .....	175
3.2.4 Deutung der Deutung: Bewegliche Positionierungen ...	183
3.3 Deutungsvermeidung .....	189
3.3.1 Die Forschungssituation als Experiment .....	189

3.3.2	Protokoll eines Gesprächsverlaufs . . . . .	191
3.3.3	Deutung der Deutung: Deutungsvermeidung . . . . .	198
4	Interview-Auswertung: Natural History. . . . .	203
4.1	Gründung und Bewegung . . . . .	205
4.1.1	Club75 in der Entstehungsphase . . . . .	205
4.1.2	Politische Bildung . . . . .	210
4.1.3	Arbeitsteilung »from below« . . . . .	213
4.1.4	Professionalisierung . . . . .	218
4.1.5	Theoretischer Exkurs: Institutionalisierung . . . . .	221
4.1.6	Atmosphäre . . . . .	231
4.1.7	»Spontanistische Zuckungen« . . . . .	234
4.2	Widerständigkeit und Autorität . . . . .	236
4.2.1	Die Familie . . . . .	236
4.2.2	Exklusion – Inklusion . . . . .	238
4.2.3	Theoretischer Exkurs: Subjekt und Kollektiv . . . . .	241
4.2.4	Milieu . . . . .	247
4.2.5	Zivildienstleistende . . . . .	249
4.2.6	Erwachsene . . . . .	254
4.2.7	Theoretischer Exkurs: Undoing authority . . . . .	258
5	Fazit: Plädoyer für Personen- und Kontextgebundenheit <i>Impliziten Wissens</i> . . . . .	267
	Dank . . . . .	271
	Literatur . . . . .	273